Kursbeschreibung

Das Seminar mit den Titeln „Kritische Mediengeographie“ (Dresden) bzw. „Digitale Souveränität in der geographischen Bildung“ (Frankfurt) wird im Rahmen des fachdidaktischen Anteils der Lehramtsausbildung im Sommersemester 2024 an den Standorten Frankfurt am Main und Dresden durchgeführt. Übergeordnetes Ziel der Lehrveranstaltungen ist, im Sinne des „didaktischen Doppeldeckers“, gleichsam die Förderung digitaler Souveränität der Studierenden, als auch ihre Befähigung zur Förderung digitaler Souveränität bei zukünftigen Schüler*innen. Im Kontext von er geographischer Bildung in der Digitalität wird unter digitaler Souveränität im Rahmen der oben genannten Veranstaltungen die auf Individuen bezogene größtmögliche Selbstständigkeit, Selbstbestimmtheit und Sicherheit im Kontext von Digitalität verstanden (Goldacker, 2017).

Zentrales Element des Seminarkonzepts ist die standortübergreifende Kollaboration in Quartetten, bestehend aus je zwei standortinternen Duos. Basierend auf der Recherche multipler Raumkonstruktionen zu einem Ort und deren kritisch-reflexiven Dekonstruktion im Rahmen einer Exploration vor Ort, entwickelten die Studierenden gemeinsame Medienprodukte (z. B. Instagramfeed, Tik-Tok Reels, Podcast).

From:
https://www.foc.geomedienlabor.de/ - **Frankfurt Open Courseware**

Permanent link:
https://www.foc.geomedienlabor.de/doku.php?id=courses:studierende:l:s-digitale-souv:konzeption&rev=1712225723

Last update: **2024/04/04 12:15**